
Kontakt: Dr Marc Weinstock Holger Friedrichs
Morgan Stanley Real Estate Dr. Zitelmann PB GmbH
Investment GmbH Tel. 030 726276 157
Tel. 069 2166 2840 friedrichs@zitelmann.com
Marc.Weinstock@morganstanley.com

Morgan Stanley

Offener Immobilienfonds Morgan Stanley P2 Value wird aufgelöst und ausgezahlt

- Nachhaltige Öffnung des Fonds aufgrund zu erwartender hoher Rückgaben nicht möglich
- Oberste Priorität: Gleiche und faire Behandlung aller Investoren
- Beabsichtigter Abverkauf der Objekte über drei Jahre maximiert Ausschüttungssumme für Anleger
- Morgan Stanley Real Estate Investment GmbH verzichtet auf Transaktionsgebühren
- Zeitnahe Ausschüttungen an Investoren vorgesehen - Halbjährliche Auszahlungen geplant
- KAG-Geschäftsführung bleibt für die geordnete Auflösung des Portfolios zuständig

Frankfurt, 26 Oktober 2010 – Die Morgan Stanley Real Estate Investment GmbH wird das Verwaltungsmandat für den Offenen Immobilienfonds Morgan Stanley P2 Value kündigen, den Fonds auflösen und die Erlöse aus dem Verkauf der 34 Immobilien an die Investoren auszahlen. Um einen möglichst wertorientierten Verkauf zu gewährleisten, wurde die Auflösungsperiode auf drei Jahre, bis zum 30. September 2013, angesetzt.

“Wir haben während der gesamten Aussetzungsphase eine Wiedereröffnung des Fonds präferiert,“ sagte Marc Weinstock, Mitglied der Geschäftsführung. “Allerdings bleibt das Anlageklima anhaltend schwierig. Erschwerend hinzu kamen jüngste Entscheidungen in unserem Sektor, namentlich neue Regulierungen, Rückflüsse bei Immobiliendachfonds sowie die Auflösung anderer offener Fonds. Dies hat das Umfeld für unsere Entscheidung massiv verschlechtert.“

„Vor diesem Hintergrund haben wir das Feedback unserer Investoren und Vertriebspartner intensiv ausgewertet und kommen zum Schluss, dass bei einem Abgleich der zu erwartenden hohen Rückgabeverlangen mit den vorhandenen Barmitteln eine nachhaltige Öffnung unseres Fonds nicht möglich ist. Unser oberstes Ziel ist die Gleichbehandlung aller Investoren. Diese ist im gegenwärtigen Umfeld nur durch die Auflösung und Auszahlung des Fonds zu gleichen Werten gewährleistet.“

Ausschüttungen erfolgen mindestens halbjährlich, abhängig von der verfügbaren Liquidität. Eine erste Auszahlung soll schnellstmöglich aus der hierfür verfügbaren Liquidität erfolgen. Die Morgan Stanley Real Estate Investment GmbH verzichtet auf die bei Verkäufen anfallenden Transaktionsgebühren.

Die Gesellschaft wird das Portfolio weiterhin verwalten. Die Verkäufe der Immobilien werden mit gebotener Sorgfalt mit dem Ziel der Wertoptimierung für Anleger erfolgen, was von der auf drei Jahre angesetzten langen Auflösungsperiode unterstützt wird. Auf Basis der Bewertung des Portfolios durch den unabhängigen Sachverständigenausschuss ergibt sich aktuell ein Fondsvolumen von 852 Millionen Euro.

“Wir sind unverändert der Meinung, dass die internationalen Immobilienmärkte in den nächsten Jahren zulegen werden. Auf dieser Basis werden wir im Rahmen des Abverkaufs der Immobilien den Auflösungszeitraum von bis zu drei Jahren nutzen, um so das bestmögliche Ergebnis für unsere Investoren zu erzielen,“ sagte Silvia Schmitt-Walgenbach, Mitglied der Geschäftsführung.